

IBA

BEDHEIMER ERKLÄRUNG



Die ‚Bedheimer Erklärung‘ als Initiative für regionale Baukultur
Wie entsteht gutes Bauen auf dem Land? Wie überzeugt man
Bauherrenschaft und Kommunalpolitik von der Notwendigkeit guter
Architektur? Wo steht Thüringen, verglichen mit dem nationalen
und internationalen Maßstab?

Diese und weitere Fragen stellten sich die vier Landbewohner und
Architekten Anika Gründer, Florian Kirfel-Rühle, Nikola Mayer und
Erik van Werf und luden in Kooperation mit der Internationalen
Bauausstellung Thüringen im Oktober 2015 rund 20 Experten zum
Austausch über ‚Land.Bau.Kunst – Architekturproduktion in und aus
der Provinz‘ ein.

Die Bedheimer Erklärung ist das Ergebnis dieser Veranstaltung, sie
stellt Thesen zur Diskussion und will aufrütteln. Sie richtet sich
nicht nur an Architekten, Bauherren und Kommunen, sondern auch
an Hochschulen, Landwirte, Handwerker, Bürger und Journalisten.

Die IBA Thüringen unterstützt diese Erklärung und möchte für den
ländlich geprägten Raum unter dem Begriff ‚Baukultur – Made in
Thüringen‘ eine konsequent zeitgenössische Aussage des Bauens
und Gestaltens finden, die durchaus in Traditionen wurzelt, aber
einen eigenständigen Beitrag zur Thüringer Identität leistet. Dafür
wird intensiv nach geplanten Bauvorhaben und qualitätsbewussten
Bauherren gesucht, um mit vorbildhafter Architektur einen Beitrag
zur ländlichen Baukultur zu leisten. Denn nur das gebaute gute
Beispiel wird überzeugen.

1 **GUTE ARCHITEKTEN, ZIEHT AUFS LAND!**

Kreatives, dem Weltgeschehen zugewandtes Arbeiten ist auch vom Dorf aus möglich. Das Leben auf dem Land ermöglicht Ruhe und Weitblick sowie Konzentration auf das Wesen der Dinge.

2 **LANDARCHITEKTEN, SEID TEIL DES ÜBERREGIONALEN ARCHITEKTURGESCHEHENS!**

Lasst uns miteinander vernetzen und eine aufgeschlossene ‚Land-Szene‘ etablieren. Lasst uns den professionellen Austausch suchen. Lasst uns offen gegenüber neuen Themen, Architekturentwicklungen, Baumethoden und Materialien sein.

3 **THÜRINGER, DÖRFER SIND KEINE SUBURBS UND IDENTITÄT IST EIN TEURES GUT!**

Hütet den Reiz unserer Dörfer, sichert die Landschaftlichkeit unserer Landschaft. Schreibt die vorgefundenen Formen und Farben in die Jetztzeit fort. Schafft eine Baukultur, die für Thüringen steht.

4 **SELBSTBAUENDE LANDBEVÖLKERUNG, LASST EUCH BERATEN UND UNTERSTÜTZEN!**

Auf dem Land plant und baut man selbst. Nutzt das Wissen und Können der Architekten für eure Ideen. Und Architekten, macht mit bei Do-it-yourself-Anleitungen und Beratungen, selbst im kleinsten Maßstab.

5 **HANDWERKER, NUR MIT EUCH KANN QUALITÄTVOELLES BAUEN GELINGEN!**

Seid euch eures Einflusses auf Gebautes bewusst. Von eurer Sorgfalt, Qualität und Aufgeschlossenheit gegenüber Neuem hängt vieles ab. Setzt euer Wissen und Können für gute Architektur ein.

6 NACHBARN, NEUE EINWOHNER BEREICHERN EUER GEMEINDELEBEN!

Der ländliche Raum bietet Platz für viele Menschen. Macht vor allem die Dorfkerne und den leerstehenden historischen Bestand attraktiv für Wohnungssuchende. Neue Bewohner, Zuzügler aus Nah und Fern, Aussteiger und Lebenskünstler können hier ihr Zuhause finden. Sie öffnen Horizonte.

7 LANDWIRTE, ÜBERNEHMT VERANTWORTUNG FÜR DIE GESTALTUNG DER LAND(WIRT)SCHAFT!

Für Ackerschläge von riesigen Dimensionen, Hochwasserschutz, Landwirtschafts- und Industriebauten sowie für Energieversorgung braucht ihr Architekten und Landschaftsarchitekten, die mit euch an der Gestaltung der Kulturlandschaft arbeiten.

8 UNIVERSITÄTEN, UNTERRICHTET NICHT NUR URBANISMUS, SONDERN AUCH RURALISMUS!

Wissen und Können über das Bauen auf dem Land sind weitgehend verlorengegangen. Heute wird das Bewusstsein von landschaftlichem Kontext, regionalen Fähigkeiten und Materialien dringend wieder gebraucht.

9 JOURNALISTEN, BERICHTET ÜBER QUALITÄTVOLLE ARCHITEKTUR!

Gute Gestaltung braucht öffentliche Vermittlung, Fürsprecher und Botschafter – gerade außerhalb der Städte. Außerdem hält sie interessante Geschichten bereit. Architekten, publiziert eure Werke und Gedanken nicht nur in Fachmagazinen!

10 LAND UND GEMEINDEN, FÖRdert GUTES BAUEN AUF DEM LAND! JEDES DORF BRAUCHT EIN VORREITERPROJEKT!

Die Gestaltung von Siedlungen und Landschaft kann nicht dem Selbstlauf oder technischen Parametern überlassen bleiben. Keine Aufgabe ist zu klein für eine gute Gestaltung. Vergebt die Aufträge für Neubau und Sanierung an die besten Gestalter. Tretet in den Wettbewerb um die besten Gestaltungen.

IBA Kandidat

„Konzentrieren und Ernten auf Schloss Bedheim“

Anika Gründer, Florian Kirfel-Rühle, Nikola Mayer,

Erik van Werf

Schloss 1

98630 Bedheim

T 03685 405030

Internationale Bauausstellung Thüringen GmbH

Gutenbergstraße 29a

99423 Weimar

Tel. +49-3643-90088-0

www.iba-thueringen.de

Geschäftsführung: Dr. Marta Doehler-Behzadi

Vorsitzende des Aufsichtsrates: Birgit Keller

Sitz Weimar, Amtsgericht Jena, HRB 507526

[facebook](#)

[twitter](#)

[instagram](#)

www.iba-thüringen.de